

Studientag 5: Menschen in ihrer Trauer begleiten

Top 12 und 13 können wegfallen, wenn anderes mehr Zeit benötigt

5.3 Sprüche und Zitate zu Tod und Trauer

Durch Trauern wird das Herz gebessert.

Nur wer nichts liebt, kommt ohne Tränen aus.

Tränen sind wie kostbare Perlen.

Tröste nie einen Freund, wenn der Tote noch vor ihm liegt.

Wenn wir dort sind, wo du jetzt bist, werden wir uns fragen, warum wir geweint haben.

Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit, der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit. Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.

Als ich geboren wurde, habt Ihr gelacht und ich geweint. Nun lächle ich und Ihr weint.

Der Tod ist wie eine Kerze, die erlischt, wenn der Tag anbricht.

Wenn man einen geliebten Menschen verliert, gewinnt man einen Schutzengel dazu.

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

Der Tod ist die Grenze des Lebens, nicht aber der Liebe.

Erinnerungen, die unser Herz berühren, gehen niemals verloren.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist der Tod Erlösung / Gnade.

Wer einen Fluss überquert, muss die eine Seite verlassen.

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Der Tod hat keine Bedeutung. Ich hab' mich nur ins nächste Zimmer aufgemacht.

Ich bin ich und Du bist Du: Was immer wir füreinander gewesen sind, das gilt auch weiter.

Sterben ist nur ein Umziehen in ein schöneres Haus.

Gegen die Schmerzen der Seele gibt es nur zwei Heilmittel: Hoffnung und Geduld.

Das, was dem Leben Sinn verleiht, gibt auch dem Tod Sinn.

Niemand kennt den Tod, und niemand weiß, ob er für den Menschen nicht das allergrößte Glück ist. Die Liebe ist stärker als der Tod und die Schrecken des Todes. Allein die Liebe erhält und bewegt unser Leben.

Gottes Wege sind dunkel, aber das Dunkel liegt nur auf unseren Augen, nicht auf seinen Wegen.

Der Tod ist die uns zugewandte Seite jenes Ganzen, dessen andere Seite Auferstehung heißt.